

## Medienmitteilung

11. Januar 2024

# Jahrhundertbauwerk feierlich eröffnet

**Im Natur- und Tierpark Goldau beginnt eine neue Ära: Die Tierpark-Leitung unter Präsidentin Regula Straub und Direktor Stefan Meier hat heute den neuen Eingangsbereich offiziell eröffnet. An der Feier mit namhaften Gästen aus Politik und Wirtschaft sprachen die Verantwortlichen von einem Jahrhundertbauwerk und erwähnten dessen immense Bedeutung für die Zukunft des fast hundertjährigen Tierparks. Das neue Eingangstor ist ab Samstag offiziell für das Publikum geöffnet und wartet mit attraktiven Neuheiten auf. Dazu gehören unter anderem ein grosser Indoor-Spielplatz, die Erlebnishalle Goldauer Bergsturz oder ein zeitgemässer Tierpark-Shop.**

42 Hektare und gegen 1'000 Tiere. Der Natur- und Tierpark Goldau beherbergt in einer einzigartigen, grossen Bergsturzlandschaft die wichtigsten heimischen, europäischen Wildtierarten wie z.B. Bär, Wolf oder Luchs. In Freilaufzonen können die Gäste Tiere hautnah erleben und sogar einige selbst füttern. Der Verein setzt sich zudem intensiv für den Natur- und Artenschutz ein. Dies vermittelt auch sein breites Bildungsangebot für Schulen und der eigene Natur-Kindergarten mit der Pädagogischen Hochschule Schwyz.

Jetzt beginnt in Goldau ein neues Zeitalter: «Die Tiere stehen bei uns an erster Stelle. Danach aber widmen wir unsere ganze Aufmerksamkeit den Gästen. Wir wollten das Gesamtangebot auf ihren heutigen Bedürfnissen ausrichten», so Tierpark-Direktor Stefan Meier. Die alten Gebäude aus den 1960er-Jahren verursachten hohe Unterhaltskosten und an Hochfrequenztagen mit bis zu 4'000 Gästen lange Wartezeiten. «Das gehört der Vergangenheit an. Das Jahrhundertprojekt steht symbolisch für die Weiterentwicklung und Modernisierung unseres Parks.» Stefan Meier bezeichnete es als grosse Herausforderung, gemeistert nur dank dem grossen Engagement aller Beteiligten und den zahlreichen Spenden.

## Neuheiten für alle Sinne und jedes Wetter

Heute fand vor Ort der feierliche Schlusspunkt des vor über sieben Jahren gestarteten Projekts statt. Regula Straub, Präsidentin der Verwaltungskommission des Natur- und Tierparks Goldau, zeigte sich an ihrer Rede stolz: «Das neue Eingangsgebäude ist nicht nur eine Tür, sondern eine Einladung, tiefer in die faszinierende Welt des Tierparks einzutauchen. Dank dem Neubau beginnt das Erlebnis nun bereits vor dem Parkeingang. Ein Meilenstein für uns, ein echter Mehrwert für alle.»

Nebst der modernisierten und digitalisierten Infrastruktur kommen zahlreiche neue Attraktionen hinzu: Die Erlebnishalle Goldauer Bergsturz beispielsweise stellt die dramatische Geschichte der einschneidenden Naturkatastrophe von 1806 eindrucksvoll dar. Sie hat die Region für immer verändert und prägt noch heute die Landschaft des Tierparks. Hinzu kommt der neue Indoor-Spielplatz – ein magischer Ort für Kinder. «Damit verfügen wir jetzt auch über ein attraktives Schlechtwetter-Angebot», so Stefan Meier. «Im Zauberwald können unsere jungen Gäste spielerisch unsichtbare Wesen entdecken, herumklettern und ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Baumhäuser, geheime Durchgänge und ein Irrgarten erfordern Mut, Geschicklichkeit und wecken bei den Kleinsten die Freude am Abenteuer.»

Darüber hinaus verfügt der Tierpark jetzt über einen zeitgemässen Shop mit unzähligen Souvenirs und Geschenkideen. Auch zusätzliche Tiere halten diese Tage Einzug: Zwei Hirschkühe aus dem Tierpark Bern beziehen ihre neue, grosszügige Rothirsch-Anlage. Zu guter Letzt erhält das gastronomische Angebot ab Anfang März eine deutliche Aufwertung: Im Restaurant Bubo werden aus einer offenen Küche Gerichte auf hohem Niveau serviert – nur mit Zutaten aus der Region, immer frisch und saisonal. Das Bubo wird damit ab dem 7. März zum neuen Gastro-Erlebnis weit über Goldau hinaus.

### **Moderne Architektur und weitsichtige Planung**

Das neue Gebäude vereint eine hochmoderne, vielleicht schon bald ikonische Architektur mit dem Thema Nachhaltigkeit. Die Objektauszeichnung mit dem Label «Schweizer Holz» von LIGNUM Holzwirtschaft Schweiz ist keine Überraschung: Insgesamt wurden knapp 500 m<sup>3</sup> von dem zertifizierten Holz verwendet. Die fortschrittliche Bauweise zieht sich weiter in das neue Verwaltungsgebäude, das den Mitarbeitenden helle Minergie-Arbeitsplätze nach heutigen Standards bietet. Für die Finanzierung des ehrgeizigen Projekts sorgte unter anderem eine Partnerschaft mit einem privaten Investor. Um die Investition langfristig zu sichern, verkaufte der Tierpark zwei anliegende Grundstücke.

\* \* \* \* \*

Für mehr Informationen und Bildmaterial  
Katrina Wenger, Leiterin Marketing und Verkauf und Mitglied der Geschäftsleitung Natur- und Tierpark Goldau  
Tel. 041 859 06 03 / E-Mail: [katrina.wenger@tierpark.ch](mailto:katrina.wenger@tierpark.ch)

### **Weiterführende Informationen**

#### **Der Tierpark macht Schule**

Der Natur- und Tierpark Goldau ist überzeugt, dass der verantwortungsvolle Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen bereits im jungen Kindesalter beginnt und geprägt werden kann. Deshalb begrüsst er jedes Jahr etwa 800 Schulklassen. Lehrpersonen erhalten zudem Unterstützung für ausserschulisches Lernen – abgestimmt auf den Lehrplan 2021. Das Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit regionalen Bildungspartnern wird laufend wissenschaftlich evaluiert. Durch das Erleben der Natur sammeln die Kinder Erfahrungen, die ihre physische, emotionale, kognitive und soziale Entwicklung fördern. Draussen lernen wirkt dem natürlichen Spiel- und Bewegungsdrang von Kindern entgegen und fördert ihre ganzheitliche Entwicklung. In Goldau wird auch eine eigene Kinderkrippe betrieben, in der über 100 Kinder betreut werden.

Weitere Informationen: [www.tierpark.ch](http://www.tierpark.ch) > Bildung

### **Natur- und Artenschutz im Tierpark**

Der Natur- und Tierpark Goldau setzt sich über die reine Unterhaltung hinaus für Natur- und Artenschutz ein. Dabei arbeitet er eng mit verschiedenen Organisationen zusammen. Als Mitglied der World Association of Zoos and Aquariums (WAZA) ist er lokal und international vernetzt und fungiert als Naturschutzzentrum und Umweltbildungsinstitution. Das Ziel des Tierparks ist es, das Verständnis für die Natur zu wecken und zu fördern. Er setzt sich ein für einen respektvollen Umgang mit Tieren, den natürlichen Ressourcen sowie den Menschen. Darüber hinaus trägt er zum Schutz und Erhalt bedrohter Arten und gesunder Ökosysteme bei. Der Natur- und Tierpark Goldau beteiligt sich an diversen Erhaltungszucht- und Wiederansiedlungsprogrammen und leistet so einen wichtigen Beitrag zum Fortbestehen der genetischen Vielfalt.

Weitere Informationen: [www.tierpark.ch](http://www.tierpark.ch) > Tier- und Naturschutz



**Der neue Eingangsbereich ist eröffnet v.l.n.r.:**  
Ivan Marty, Architekt, marty architektur ag; Ruedi Beeler, Gemeindepräsident Gemeinde Arth; Regula Hürlimann-Simon, Präsidentin Stiftung Bergsturz Museum Goldau; Stefan Meier, Direktor NTPG; Regula Straub, Präsidentin NTGP; Herbert Huwiler, Regierungsrat SZ; Martin Lenz, martin Lenz ag



**Der neue Eingangsbereich geht als Jahrhundertbauwerk in die Tierpark-Geschichte ein.**

*Der Natur- und Tierpark Goldau wurde 1925 gegründet. Er beherbergt auf 42 Hektaren rund 100 Tierarten. Als wissenschaftlich geführter Tierpark setzt er sich für die Aufzucht und Wiederansiedlung der vom Aussterben bedrohten Tierarten ein. Der Verein beschäftigt im Geschäftsjahr 2022/23 186 Personen aus 14 Nationen in 72 Vollzeitstellen. Regelmässige finanzielle Unterstützung von der öffentlichen Hand erhält er keine. Seit 2005 ist der Natur- und Tierpark als gemeinnütziges Unternehmen Zewo-zertifiziert.*